

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. Dezember 2020 20:43

[Zitat von chemikus08](#)

Ehrlich gesagt halte ich es für sehr optimistisch davon auszugehen, dass schon 25% infiziert sind. Dafür ist mit die Zahl der Todesfälle zu niedrig. Was ich jedoch nicht verstehe ist, dass es bislang keine repräsentative Studie zum Durchseuchungsgrad gibt. Dies zu untersuchen ist doch eigentlich eines der primären Erkenntnisziele um alle sonstigen Angaben einordnen zu können?

Ich schrieb ja nicht über Deutschland und für die Schweiz sind die 25 % absolut realistisch. Unsere 1. Welle war schon riesig, das hat nur niemand registriert weil 1. sich im Frühjahr ausser der NZZ niemand für Inzidenz-Werte interessiert hat und 2. hier die ganze Zeit schon ganz diskret gestorben wird. Es gibt vor 300 Seiten oder so mal einen Eintrag von mir mit einem Verweis auf eine Statistik die die Schweiz als unrühmlichen weltweiten (!) Spitzenreiter der 1. Welle ausweist. Da war die Welt aber zu sehr mit den Leichentransporten in Bergamo und New York beschäftigt als dass das irgendjemanden beunruhigt hätte.

Auch die Zahl der Covid-Toten in Kombination mit der geschätzten Infektionssterblichkeit (die eben gar nicht so dramatisch ist) passt in der Schweiz sehr gut auf einen Faktor 10 bei der Dunkelziffer. Deutschland müsste im Vergleich mindestens 50000 Covid-Tote haben um auf unsere Zahlen zu kommen, da müsst ihr euch schon noch ordentlich Mühe geben.

Übrigens, es gibt doch Studien zum Deurseuchungsgrad, auf die bezog ich mich ja mit meinen Angaben. Für die Schweiz findest Du das [hier](#). Zum Zeitpunkt der Publikation der ersten Resultate gingen sie noch von einer Seroprävalenz von etwa 15 % bis April 2021 aus. Konnte ja keiner ahnen, dass ab Ende Oktober dann leider ein Tsunami über uns hereinbrach. Für Deutschland wird es sowas schon auch irgendwo geben, ich habe ehrlich gesagt keine Ahnung.